Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 18 (1940)

Heft: 2

Rubrik: Jahresbericht der Sektion Bern des S.A.C. für das Jahr 1939

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bei einer sonnigen Hütte verbringen wir eine lange Siesta bei Essen und Ueben. Dann stiebt in schönem Schnee die ganze Meute Flühli zu.

Hier, 8 km von Schüpfheim, haben unsere Leiter bei einem Grog einen Einfall, der in die Geschichte der JO. eingehen wird: hinter zwei Autos machen wir ein rasantes Skijöring, das trotz einigen Stürzen allen ausgezeichnet gefiel. Die fröhliche Bahnfahrt, bei der das Stimmungsbarometer, zu höchst stand, setzte dieser ersten Tour 1940 ein Ende. *Res.*

◇◇◇

Jahresbericht der Sektion Bern S. A. C.

für das Jahr 1939 (siebenundsiebzigstes Vereinsjahr).

Verehrte, liebe Clubkameraden!

Auch dieses Jahr legen wir Ihnen in dieser und den nächsten Nummern der Clubnachrichten den üblichen Jahresbericht vor in der Form einer kurzen Zusammenfassung all der verschiedenen Vorkommnisse in unserer Sektion im Verlaufe des vergangenen Jahres 1939.

Es wird wohl kaum einen Jahresbericht geben für das Jahr 1939, in dem nicht in irgend einer Form auch jenes Ereignisses gedacht werden muss, das so tief in unser Alltagsleben eingegriffen hat: der Ausbruch des Krieges und die damit verbundene Generalmobilisation der schweizerischen Armee. In unserem ganzen Lande und nicht zum mindesten in der grossen S. A. C.-Gemeinde wird es wohl selten eine Familie geben, die nicht in irgend einer Art und Weise davon betroffen wird.

Viel glaubten es nicht, andere hofften es nicht, dass es wirklich wieder zu einem Krieg kommen würde, und das Leben verlief so einigermassen normal bis Ende August. .... Dann war es auf einmal ganz anders.... Es war ja bis dahin kein richtiger Bergsommer gewesen und des Wetters wegen mussten wohl viele Tourenpläne umgeändert oder gänzlich aufgegeben werden; aber so, wie es dann kam, davon ahnte man anfangs Sommer noch nichts. Einsam, still und leer wurde es in den Bergen — in einer sonst gut besuchten Hütte unserer Sektion sind von Anfang September bis zum Winteranfang im ganzen ein Dutzend Touristen im Hüttenbuch eingetragen —.

Und dennoch; wir durften und dürfen nicht die Flinte ins Korn werfen. .... Der Vorstand unserer Sektion war einstimmig der Auffassung, dass soweit möglich, das normale Leben in unserer Sektion weitergehen müsse, dass gerade in solchen Zeiten ein

kraftvolles Zusammenstehen und Einstehen für einander am notwendigsten ist.

Das schwierigste Problem war wohl dasjenige der Austritte auf Ende des Jahres. Mancher glaubte nun, er könne es sich nicht mehr leisten, Mitglied des S. A. C. zu sein, ohne dass dies im Grunde der Fall war. Gewiss wird dem einen oder andern die Bezahlung des Jahresbeitrages, der übrigens in der Hauptversammlung vom Dezember um 2 Fr. herabgesetzt worden ist, durch die Verhältnisse erschwert oder verunmöglicht worden sein und so weist der Mitgliederbestand auf Ende des Jahres 1939 einen leichten Rückgang auf.

Das finanzielle Ergebnis des verflossenen Berichtsjahres ist befriedigend und die Jahresrechnung zeigt einen bescheidenen Betriebsüberschuss.

Gedenken wir zum Schluss noch unserer lieben dahingegangenen Clubkameraden. Es sind deren 21. Sie alle waren uns liebe und werte Freunde .... Ehre sei ihrem Andenken! *a. st.*

I. Organisatorisches.

1. Vorstand und Kommissionen im Jahr 1939.

Vorstand: Dr. K. Guggisberg, Präsident; Dr. K. Dannegger, Vizepräsident; W. Trachsel, Sekretär-Korrespondent; A. Streun, Sekretär-Protokollführer und Redaktor der Club-Nachrichten; Pellaton Georges, Kassier; Max Junker, Skiwesen; H. Gaschen, Vorsitzender der Hüttenkommission; F. Hofer, Chef der Winterhütten; Dr. A. Huber, Vorsitzender der Exkursionskommission; A. Scheuner, Vorsitzender der Bibliothekkommission; O. Stettler, Jugendorganisation; Chef des Geselligen: Hans Berger.

Rechnungsrevisoren: H. Balmer; E. Gerhard; F. A. Glöckner.

Exkursionskommission: Dr. A. Huber, Vorsitz; J. Brack; A. Forrer; F. Gerber; E. Gyger; W. Gosteli; U. Joss; Dr. H. Kleinert; M. Lüthi; A. Sulzberger; W. Trachsel; O. Tschopp.

Hüttenkommission: H. Gaschen, Vorsitz und Chef der Wildstrubelhütten; H. Brechbühler, Chef der Berglihütte; E. Merz, Chef der Trift- und Windegghütten; E. Schär, Chef der Lötschenhütte-Hollandia; A. Streun, Chef der Gspaltenhornhütte; Dr. R. Wyss, Chef der Gaulihütte.

Winterhütten: F. Hofer, Vorsitz und Chef des Skihauses Kübelialp; O. Gonzenbach, Chef der Tschuggen- und Rinderalphütten; W. Hutzli, Chef der Gurnigelhütte; E. Marti, Chef der Niederhornhütte.

Skikommission: Junker Max, Vorsitz; Dähler E.; Kyburz Paul; Müller Herm.; Schertenleib H.

Bibliothekkommission: A. Scheuner, Vorsitz; A. Hübscher; A. Merz; E. Merz; E. Schär; Prof. Dr. R. Zeller.

Projektionskommission: Dr. P. Sutter, Vorsitz; H. Anker; A. Bürgi; H. Jäcklin; A. Seiler.

Jugendorganisation: O. Stettler, Vorsitz; Dr. med. W. Siegfried; E. Gerhard; Dr. P. Röthlisberger; E. Tschofen.

Vergnügungskommission: Hans Berger, Vorsitz; R. Barfuss; H. Nyffenegger; E. Rutz; G. Wegmüller.

Vertreter der Sektion in der Stiftung des Alpinen Museums: Dr. K. Guggisberg; A. König; Prof. Dr. R. Zeller.

2. Mitgliedschaft.

UNSERE TOTEN 1939

Brand E., Bankbeamter, Bern.
Liese Alb., Ingenieur, Stuttgart.
Feist Emil, Bingen a. R.
Hamburg Leo, London.
Reinhard E., Kaufmann, Bern.
Dr. med. W. Siegfried, Bern.
Züttel Robert, Buchdrucker, Bern.
Stauffer E., Direktor, Bern.
Schori Hans, Postbeamter, Bern.
Hugentobler O., Kaufmann, Bern.
Graf Hans, stud. med., Bern.
Stucki Emil, Sekretär O. T. D., Bern.
Eichenberger Emil, Bern.
Müller Ed., Oberst, Bern.
Schmid W., Oberst-Div., Bern.
Wettler E., Inspektor O. P. D., Bern.
Dr. Lyon Nikl., Freiburg i. B.
Falquet Louis, Bern.
Maumary W. P., Bankbeamter, Bern.
Zumkehr Karl, Kaufmann, Bern.
Ledermann Rud., Bern.

Ehrenmitglieder:

Dr. Heinr. Dübi, Ehrenpräsident der Sektion.
O. Grimmer-König.
W. Hildebrand.
Paul Montandon.
Prof. Dr. R. Zeller.

Mitgliederbewegung 1939:

Bestand auf 31. Dezember 1938		1796
Neu eingetreten		54
Uebertritte aus andern Sektionen		13
Wiedereintritte		29
		1892
Austritte	106	
Todesfälle	21	127
Bestand am 31. Dezember 1939		1765

II. Tätigkeit der Sektion und des Vorstandes.

Im Gegensatz zum Jahr 1938, dem Jahr der 75-Jahrfeier der Sektion Bern und des S. A. C. und in welchem auch im 4jährigen Turnus unsere traditionelle Bergchilbi stattfand, brachte das Jahr 1939 ausser dem wohlgelungenen Herrenabend vom 10. November im Bürgerhaus keine aussergewöhnlichen festlichen Anlässe.

Der interne Betrieb ging seinen gewohnten Gang. Der Vorstand erledigte in 13 Sitzungen eine Menge kleiner und grosser Geschäfte. Die Sektionsversammlung wurde neunmal einberufen. Interessante Vorträge und gediegene Lichtbild- und Kinovorführungen vermochten stets eine grosse Anzahl Mitglieder an diese monatlichen Veranstaltungen zu locken. Wir verweisen auf die entsprechenden Protokolle und Berichte in den Clubnachrichten.

Sehr grossen Interesses und entsprechender Beteiligung (ca. 150 Mitglieder) erfreute sich der anfangs des Jahres veranstaltete Kurs zur Einführung in die Landeskarten. Nach Abschluss einer Vortragsserie mit anschliessender Besichtigung der Landestopographie fand ein anderthalbtägiger Ausflug ins Berneroberland statt, um das Gelernte praktisch zu üben, an welchem über 60 Clubkameraden teilgenommen haben.

Auf Ende des Jahres erklärte Herr Hans Berger seinen Rücktritt als Mitglied des Vorstandes. Lange Jahre hatte er das Amt des Chefs des Geselligen inne, und das gute Gelingen unserer festlichen Veranstaltungen ist zum grössten Teil seiner Energie und seiner nie erlahmenden Tätigkeit zu verdanken.

Anlässlich der Hauptversammlung sprach der Präsident dem zu-

rücktretenden Vorstandsmitglied den besten Dank des Vorstandes und der Sektion aus.

Betreffend Rücktritte und Neuwahlen in den verschiedenen Kommissionen verweisen wir auf das Protokoll der Hauptversammlung vom 6. Dezember 1939.

Nachstehend in chronologischer Reihenfolge eine Uebersicht über die Veranstaltungen im Jahre 1939:

11. Januar: Saas-Fee und seine Seitenpfade; Farbfilm. Referent: Hr. W. Morf.

1. Februar: Die Arbeiten der Schweiz. Schnee- und Lawinenforschungskommission (mit Film und Lichtbildern). Vortrag von Hrn. M. Petitmermet, Oberforstinspektor und Hrn. A. Schlatter, Forstinspektor.

1. März: Die Entvölkerung unserer hohen Berggemeinden, ein nationales Problem. Vortrag mit Film und Farbenprojektion von Hrn. Prof. Thudichum, Genf.

13., 20., 27. März: Einführungskurs zur neuen Landkarte der Schweiz. Anschliessend daran folgte an zwei Nachmittagen die Besichtigung der Landestopographie, sowie am 29./30. April eine 1½tägige Uebungstour ins Gelände (Thun - Glütschtal-Kandertal - Kiental). Leitung: Hr. Direktor Schneider. Organisation: Hr. Dr. A. Huber, Hr. F. Hofer.

5. April: Rund um das Nordkap — Sommer am Eismeer. Vortrag mit Projektionen von Hrn. R. Gardi, Brügg.

3. Mai: Ferien- und Kletterfahrten im Bergell. Referent: Hr. A. Amstad, Zürich.

4. Oktober: Mit der Sektion auf Skihochtouren. Projektionsvortrag von Dr. A. Huber.

1. November: Land und Leute von Visperterminen. Projektionsvortrag von Hrn. M. Dubied.

4. November: Herrenabend im Bürgerhaus. Ernennung der Veteranen.

28. November: Mein Heimatland — du schöne Schweiz — eine Bilderschau, organisiert von der Photosektion, unter Mitwirkung der Gesangssektion.

7., 11., 16., 20., 25. November: Führungen durch das Schweiz. Alpine Museum. Leitung: Hr. Prof. Dr. R. Zeller. Organisation: Hr. A. Forrer.

6. Dezember: Hauptversammlung. Wettbewerb: Wer kennt die Schweiz ?

Erwähnt seien ferner die im Laufe des Sommers von einigen Mitgliedern unserer Sektion gehaltenen Radiovorträge über alpine Themen. *a. st.*